



Hans Kastner, Rainholzweg 12; 97922 Lauda-Kgh-Obb; Tel: 09343/8777

Pressemitteilung:

Obb, 05.04.16

Gefahren der Sozialen Netzwerke

Peter Kreis vom Polizeirevier Tauberbischofsheim referiert bei der Trainergemeinschaft und BSJ TBB

Whatsapp, Facebook, Google, Twitter, etc. – Jugendliche mögen die Sozialen Netzwerke und verbringen entsprechend viel Zeit damit. Rund 80 Prozent der Jugendlichen besuchen Soziale Netzwerke täglich oder mehrmals die Woche. Sie sind nicht nur Nutzer von Informationen, sondern auch Gestalter von Websiteinhalten – seien es Texte, Fotos oder Videos. Die meisten Jugendlichen haben dort ihr Profil hinterlegt. Soziale Netzwerke bieten die Möglichkeit, von überall auf der Welt in Kontakt zu treten und in Echtzeit zu kommunizieren. Wer sich mit dem eigenen Profil präsentiert, erhält sofort Rückmeldung, ob die Darstellung bei der „Online-Community“ ankommt oder nicht. Dies ist für Jugendliche äusserst attraktiv. Facebook ist Favorit – 78 Prozent der Jugendlichen haben dort ein Profil. Die wichtigsten Themen, die in der digitalen Kommunikation unter Kindern und Jugendlichen auftreten, sind: Verhalten im Klassenchat und in den sozialen Netzwerken, Umgang mit Bildern, Videos und Links, Online-Spiele, Internetbekanntschaften. Peter Kreis vom Polizeirevier Tauberbischofsheim und Referent Cybercrime wird über Gefahren, Rechte, Pflichten und Strafbarkeit aufklären und die Eltern, Trainer/Betreuer für diese „Lebensumwelt“ der Kinder/Jugendliche für diese Problematik sensibilisieren. „Früher“ war die „Gasse“ unsere Kommunikationsplattform – heute dominiert die digitale Welt.

**Die GFÜ und die BSJ laden Eltern, Trainer und Betreuer zu dieser spannenden Veranstaltung am 20. April um 19.00 Uhr nach Unterbalbach ins Sportheim der DJK herzlichst ein.
Bitte richten Sie ihre verbindliche Anmeldung an Hans Kastner (hastner@gmx.de).**